

Ein Königlich Inspektor, dem seit dem Jahre 1839, wo die Justiz und Administration getrennt wurden, sämtliche Administrativ-Geschäfte, die Verwaltung der Polizei, das Hebung-, Brand- und Bauwesen, die Besorgung der Militär- und Einquartierungssachen obliegen. Gegenwärtig ist für die Hebung ein Beamter constituirt.

Ein Justitiarius; demselben liegt die Besorgung aller gerichtlichen und aussergerichtlichen rechtlichen Geschäfte, so wie alle zur Civil-Polizei- und Criminal-Gerichtbarkeit gehörigen Handlungen ob, hat die Bestellung der Vormünder, die Abfassung aller Contracte, welche ein dingliches Recht betreffen, und die Führung des Schuld- und Pfandprotocolls. Auch hat derselbe die gerichtliche Versteigerung von Mobilien sowohl, als Immobilien.

Ein Zollverwalter, der zugleich Fabrik-Controlleur ist. Vier Zollassistenten. Auch hat der bei der Grenz Zoll-Gensd'armirie etehende Premierlieutenant hier seine Station.

Ein Post-Expeditour. — Ein Prediger.

Oeffentliche Anstalten, Kirchen, Schulen und wohlthätige Stiftungen und Vereine anlangend, bemerken wir Folgendes:

An der Kirche steht nur ein Prediger, der von der Gemeinde gewählt wird. Der Königl. Intendant ist Verweser des Kirchen- und Schul-Patroats. Die Kirche, in einem fast zu freundlichen und zu wenig erhabenen Stil gebaut, wurde, nachdem die alte Kirche abgebrochen, im Jahre 1800 eingeweiht und hat gegenwärtig eine sehr gute Orgel. Der Thurm, eine recht hübsche Pyramide, welcher bereits im Jahre 1651 gebaut worden ist, verblieb der neuen Kirche. Am östlichen Ende der Kirche liegt die von Schimmelmann'sche Begräbniss-Capelle, worin sich ein Mausoleum vom schönsten Carrarischen Marmor befindet. Die Unterhaltung dieser Capelle liegt der Kirche ob, und ist derselben zu dem Zweck von der Gräflin v. Schimmelmann'schen Familie ein Capital von 3000 Reichthalern geschenkt. Vor einigen Jahren ist auch ein recht hübscher Kirchhof mit einem Leichenhause ausserhalb des Orts angelegt.

Oeffentliche Schulen sind hier 4, nämlich 2 Elementarschulen, eine für Knaben, eine für Mädchen, ausserdem noch eine Knaben- und eine Mädchenschule. An Privatschulen hat der Ort ebenfalls 4 und zwar 2 für Knaben, 2 für Mädchen. Die Verwaltung des gesammten Schulwesens hat unter der Oberleitung der Kirchenvisitatoren der Probstei Stormarn ein Schulcollegium wahrzunehmen, welches aus dem Prediger, dem Inspektor, den für den Gräflin v. Schimmelmann'schen Gutsantheil ernannten Bevollmächtigten und 4 Schulvorstehern besteht. Der Prediger hat als specieller Schulinspektor die unmittelbare Aufsicht und Leitung der Schulen. Für die Aufbringung der mit den Schulen verbundenen Kosten ist ein eigenes Satzungs-Collegium angeordnet, bestehend ausser den erwähnten Mitgliedern des Schulcollegiums aus den 4 Fleckenvorstehern, den beiden Kirchenjuristen und den Vorstehern der milden Stiftung.

Das Armen-Collegium besteht aus dem Inspektor, dem Prediger, den 4 Fleckenvorstehern und 8 Armespägern. Unter der Aufsicht dieses Collegiums steht auch das im Jahre 1848 neu erbaute Armen- und Arbeitshaus, worüber zwei Inspectoren, ein Oeconom und Werkmeister die specielle Aufsicht und Leitung führen. So wie das Armen-Collegium nun die Verwaltung mehrerer Legate hat, so hat es solche auch hinsichtlich des der Commune geschenkten und nach dem Geber benannten Peter von Lengercke'schen Krankenhauses, welchem von dem edlen Geber später auch noch 15,000 \mathcal{M} legirt sind. Im Krankenhaus werden arme Kranke von den hiesigen Aerzten unentgeltlich behandelt.

Ausser dem Armen- und Arbeitshause sind im Orte noch 3 bereits im Jahre 1674 erbaute Armenhäuser, welche zu der sogenannten milden Stiftung gehören. Diese Stiftung hat ihren eigenen Vorstand und hat der jedesmalige Nutzniesser des von Schimmelmann'schen Fideicommisses die Direction dieser Stiftung, die ein Vermögen von über 100,000 \mathcal{M} besitzt, und ist von derselben in neuerer Zeit auch eine Warteschule erbaut, so dass der Ort gegenwärtig zwei solcher Schulen hat.

Für das Lösch- und Brandwesen, welches unter der Direction des Inspectors steht, ist eine eigene Brandcommission aus 8 Brandcommissairen bestehend, von denen ein Jeder bei einem ausbrechenden Feuer sein bestimmtes ihm überwiesenes Geschäft hat. Eine Feuer- oder Brandwache existirt auch.

Die Hebung der Brandcasenbeiträge ist einem Fleckenseingrassenen übertragen.

Ein Spritzenhaus ist neu erbaut worden, welches zugleich die erforderlichen Wachlocalitäten enthält.

Die im Jahre 1820 errichtete Spar- und Leihcasse wird ohne Administrationskosten verwaltet und besteht das Verwaltungspersonal aus 1 Präses, 2 Cassirern und 2 Revisoren. Selbst über Wandsbeck hinaus sieht man den Nutzen und die guten Früchte dieses Instituts, und muss noch rühmend erwähnt werden, dass von dem Vermögen desselben dem Ort 8000 \mathcal{M} zinsenfrei zum Bau des bereits erwähnten Armen- und Arbeitshauses überlassen sind. Die belegten Capitalien betragen über 60,000 \mathcal{M} und das Vermögen über 17,000 \mathcal{M} . Die Annahme und Auszahlung findet im Comptoir des Herrn Berger v. Lengercke jeden Mittwochen Nachmittags 12½ bis 1½ Uhr Statt, so wie ausserdem zu derselben Stunde am ersten Wochentage in den Monaten Januar, April, Juli und October.

Todtenladen sind hier mehrere; so wie auch einige Gewerke und namentlich auch die Kottun- und Gelbdrucker ihre eigenen Krankenladen haben.

Es ist noch zu erwähnen, dass der Astronom Tycho de Brahe auf dem Wandsbecker Schloss gewohnt und auf dessen Thurm seine astronomischen Betrachtungen fortgesetzt, dass Matthias Claudius hier lebte und im Jahre 1815 hier starb. Im Jahre 1840 wurde ihm im Gebölz an seinem Lieblingsplatze ein im Sinne des Verstorbenen ganz einfaches Denkmal gesetzt, bestehend aus einem grossen Granit auf einer Seite gebaut und polirt, worauf des Botsen Namen, Stab, Hut und Tasche eingehauen sind.

Soiled Document

Bleed Through

Herr P.

- W.
- L.
- M.

Die Herr

C. Schmi

Die Herr

Herr A.

aus dem
den obge
Herr C.aus dem
vorstehet
Die Herr

Die Herr

Herr G.

Herr S.

Herr Gr.

Herr J.

Der jede
Die HerrAbraham
tier ne
v. Ahlefe
Ahlers-H
alten l
Abrens v
Altenstäd
Amberg
Artzt, C.
Artzt, F.
tier neBahnen
Wand
Allee